



Monsanto will seine Ressourcen auf andere Regionen konzentrieren. Foto: Grace Winter/pixelio.de

Monsantos Lobbyarbeit in Deutschland ohne Erfolg

Veröffentlicht am: 29.11.2011

Der weltweit größte Hersteller von Gentechnik-Saatgut hat seinem Sprecher in Deutschland, Andreas Thierfelder, gekündigt. Laut Nachrichtenmagazin SPIEGEL musste der Gentechnik-Lobbyist Ende August das Unternehmen verlassen. Seine Stelle wurde ersatzlos gestrichen. Monsanto begründete das beendete Arbeitsverhältnis mit einer Umstrukturierung und will seine Arbeit auf andere Regionen konzentrieren, in denen die Agro-Gentechnik besser akzeptiert wird. Tatsächlich ist Monsantos Arbeit in Deutschland nicht erfolgreich: Außer auf ein paar Versuchsfeldern, wachsen in Deutschland keine Gentechnik-Pflanzen auf den Äckern. Die

Mehrheit der Bevölkerung lehnt Agro-Gentechnik nach wie vor ab und auch immer mehr Politiker sehen darin keine Zukunft.

Links zu diesem Artikel

- [SPIEGEL ONLINE: Monsanto schasst wichtigsten Lobbyisten](#)
- [Corporate Watch: Monsanto - A Corporate Profile](#)